

# Friedensaktivistin Tanya Reinhart tot

Die israelische Friedensaktivistin Tanya Reinhart ist tot. Die Linguistik-Professorin gehörte zur radikalen israelischen Linken. Sie war eine entschiedene Kritikerin der Osloer Abkommen, die 1993 zwischen Israel und der PLO geschlossen wurden. Laut Reinhart stehen die Osloer Verträge für die Fortführung der israelischen Okkupation in Westbank und Gaza. Reinhart trat für einen akademischen Boykott gegen israelische Universitäten ein – als Zeichen des Protests gegen die Besatzung – und war eine Vertreterin der Prinzipien des gewaltlosen Widerstands. In den vergangenen Jahren beteiligte sie sich aktiv an palästinensisch-israelischen Aktivitäten gegen den Separationszaun in der Westbank und den damit verbundenen Raub palästinensischen Landes. Tanya Reinhart verstarb am vergangenen Samstag in New York im Alter von 63 Jahren. Im Atlantik-Verlag erschien von ihr zuletzt das Buch »Operation Dornenfeld. Die israelische Strategie zur Zerschlagung Palästinas« in einer Übersetzung von Michael Schiffmann.

(jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/83482.friedensaktivistin-tanya-reinhart-tot.html>